



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

Legasthenie und Dyskalkulie

Ursachen, Diagnosen und Nachteilsausgleich im deutschen Bildungsföderalismus

Referentin: Annette Höinghaus, Geschäftsführerin BVL



Themen

- Definition
 - Ursache
 - Diagnose
- Aktuelle Situation / Auswirkungen
- Nachteilsausgleiche / KMK-Empfehlung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ansatzpunkte



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

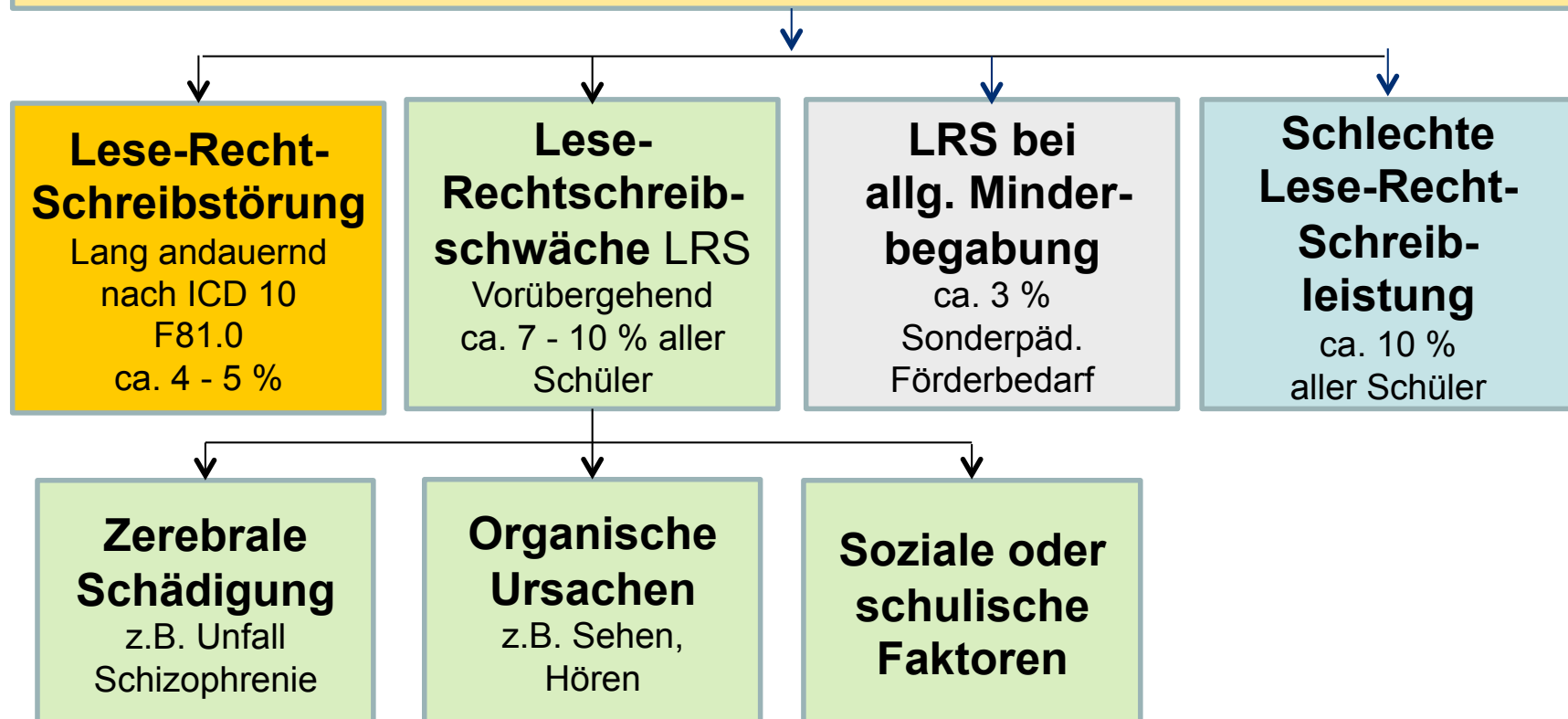
8 Millionen Menschen in Deutschland sind betroffen!

Ca. 5 % aller Menschen haben eine Legasthenie
und

Ca. 5% aller Menschen haben eine Dyskalkulie

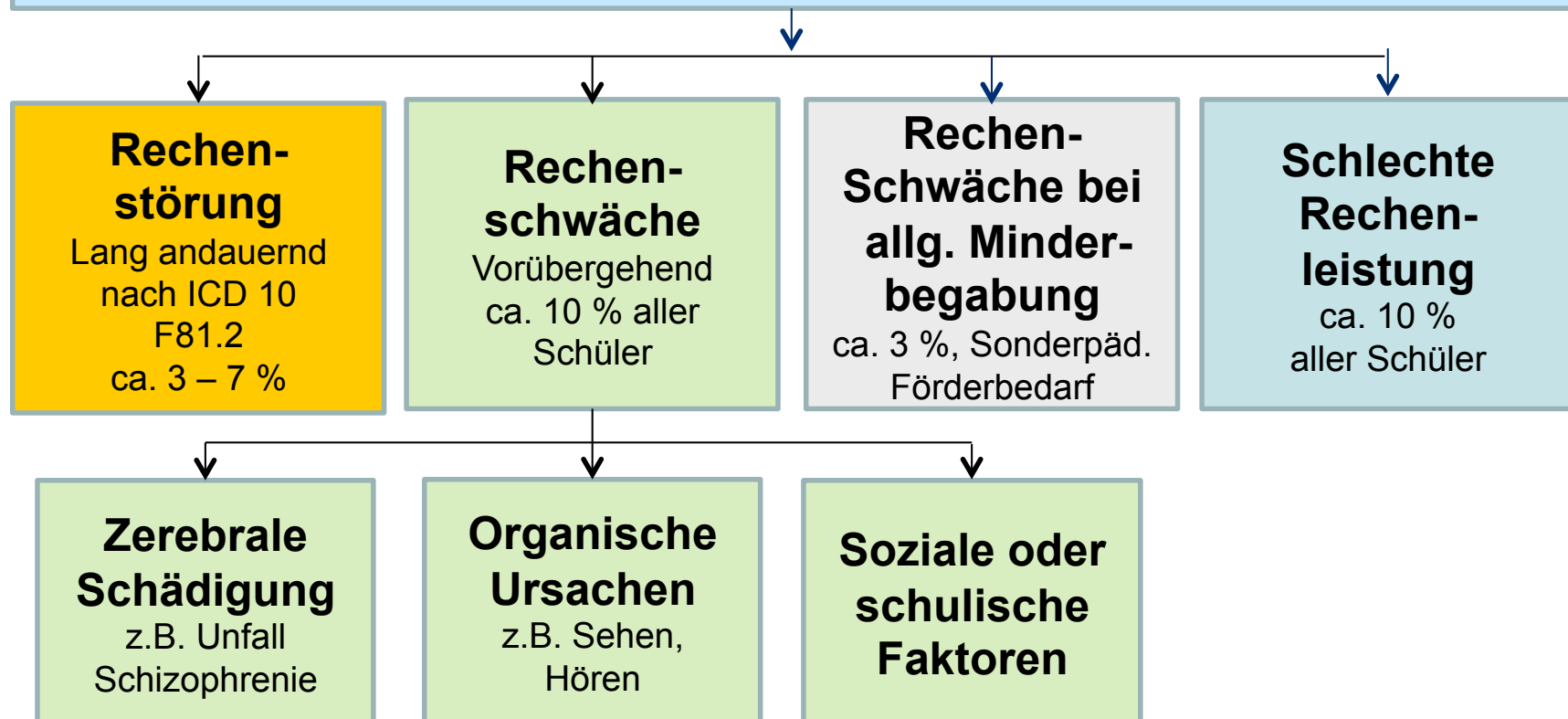


- **Lese-Rechtschreibstörung (Legasthenie)**
- Lese-Rechtschreibschwäche (LRS)
- LRS bei allg. Minderbegabung
- Schlechte Lese-Rechtschreibleistung





- **Rechenstörung (Dyskalkulie)**
- Rechenschwäche
- Rechenschwäche bei allg. Minderbegabung
- Schlechte Rechenleistung





Ursachen

- Genetische Disposition
 - Familien- und Zwillingsstudien
- Probleme in der neuronalen Vernetzung
 - Bildgebende Verfahren zum Nachweis der neurobiologischen Veränderungen
- Teilleistungsstörungen



Wie lernen wir?

⇒ Anlagen zum Lernen neurokognitiv bedingt

⇒ angeborener start-up Mechanismus ermöglicht Lernen

start- up Lesen und Schreiben
Phonologische Bewusstheit

start- up Rechnen
Basale Zahlenverarbeitung



Unterscheidung von Lernschwierigkeiten

- mangelnde Gelegenheiten zum Erlernen schulischer Fertigkeiten
- Start-up wird nicht aktiviert



LRS
Rechenschwierigkeiten
gute Fördermöglichkeit

- entwicklungsbiologische (zentralnervös) bedingte Störung
- Startermechanismus ist defekt



Legasthenie
Dyskalkulie
Lernen nur über Kompensation möglich



Diagnostik

- Multiaxiale Diagnostik durch fachkundige Diagnostiker, wie z.B.
 - Kinder- und Jugendpsychiater
 - Sozialpädiatrische Zentren
 - Psychologen/Schulpsychologen
- Standardisierte Testverfahren
 - Lesetest, Rechtschreibtest, Rechentest



Schulische Auffälligkeiten

Legasthenie

- ⇒ Langsames Arbeitstempo in allen schriftlichen Fächern
- ⇒ Diskrepanz zwischen mündlicher und schriftlicher Leistung
- ⇒ Fehlerhäufung
- ⇒ Eingeschränktes Lese- und Textverständnis
- ⇒ Undeutliche, flüchtige Schrift
- ⇒ Schwierigkeiten beim Erlernen einer Fremdsprache



Schulische Auffälligkeiten

Dyskalkulie

- ⇒ Zählendes Rechnen
- ⇒ Langsames Kopfrechnen
- ⇒ Schlecht automatisiertes 1x1
- ⇒ Unverständnis für den Aufbau mehrstelliger Zahlen
- ⇒ Schlechte Orientierung im Zahlenraum
- ⇒ Schlechtes Gefühl für Zeit
- ⇒ Kein Verständnis für Textaufgaben



Themen

- Definition
- **Aktuelle Situation / Auswirkungen**
- Nachteilsausgleiche / KMK-Empfehlung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ansatzpunkte



Aktuelle Situation

- Legasthenie/Dyskalkulie werden meist zu spät erkannt – Lehrerqualifikation!
- Individuelle Förderung findet schulisch selten qualifiziert statt – Lehrerqualifikation, Lehrermangel, fehlende Förderstunden
- Eltern müssen außerschulische Förderung finanzieren



Aktuelle Situation

- Lese-/Rechtschreib- und Rechenkompetenz entscheidet über (Schul-)Erfolg
- Nachteilsausgleich ist meist nicht anforderungsgerecht
- Stärken werden selten gefördert und persönliche Ressourcen nicht ausgebaut
- Zugang zu bestimmten Ausbildungswegen bleibt versperrt



Aktuelle Situation

- Ausbildung oder Studium kann oftmals nicht erfolgreich abgeschlossen werden, da die notwendigen Unterstützungsmaßnahmen fehlen
- Vorurteile gegenüber Menschen mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie führen zu einer Diskriminierung in der Gesellschaft



Aktuelle Situation (in der Ausbildung)

- Wenig Erfahrung der Ausbilder mit Legasthenie/Dyskalkulie
- Auszubildende haben Angst, offen über ihr Problem zu sprechen
- Berufsschulen sind oftmals wenig informiert
- Handreichungen zu möglichen Nachteilsausgleichen fehlen, bzw. sind nicht bekannt



Auswirkungen

- 40% der Betroffenen entwickeln psychosomatische Folgeerkrankungen
- Persönlichkeitsentwicklung wird gestört
- Schul- /Ausbildungsabschlüsse bleiben unter dem Begabungsniveau



Auswirkungen

- Abschlussnote entspricht nicht der Fachkompetenz – Zugang zu Ausbildung, Studium und Beruf wird erschwert
- Wertvolle Ressourcen gehen dem Arbeitsmarkt verloren
- Volkswirtschaftliche Folgekosten



Themen

- Definition
- Aktuelle Situation / Auswirkungen
- **Nachteilsausgleiche / KMK-Empfehlung**
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ansatzpunkte



Bei dem Beschluss der Kultusministerkonferenz (KMK) vom 15.11.2007 „Grundsätze zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben oder im Rechnen“, wurden die **Erkenntnisse der medizinischen und psychologischen Fakultäten außer acht gelassen.**



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

Das Störungsbild der Legasthenie oder Dyskalkulie wird nicht erfasst, sondern man spricht von „besonderen Schwierigkeiten“.

Die Dyskalkulie wird wegen angeblich nicht ausreichender wissenschaftlicher Erkenntnisse außen vor gelassen.

Nachteilsausgleich und Schutzmaßnahmen sollen mit der 10. Klasse enden.



Bei Abschlussprüfungen dürfen keine Sonderregelungen getroffen werden.

- Aber: Gerade bei Abschlussprüfungen sind Sonderregelungen wichtig, denn die Ergebnisse der Abschlussprüfungen entscheiden über die weitere Schullaufbahn und Zugang zu Ausbildung und zum Studium. Werden Nachteilsausgleiche verwehrt, dann wird in den seltensten Fällen ein begabungsgerechter Abschluss erreicht.



Aktuelle Situation in den Ländern

- In den wenigsten Ländern erhalten die betroffenen Schüler/innen Nachteilsausgleich und Notenschutz bis zum Schulabschluss.
- Schüler/innen bleibt folge dessen oftmals der Weg zu einem begabungsgerechten Schulabschluss, Ausbildung oder Studium versperrt.



Themen

- Definition
- Aktuelle Situation / Auswirkungen
- Nachteilsausgleiche / KMK-Empfehlung
- **Rechtliche Rahmenbedingungen**
- Ansatzpunkte



Rechtliche Rahmenbedingungen

- Grundgesetz
- Behindertenrecht
- UN-Behindertenrechtskonvention
- Schulrecht
 - Länderhoheit
- Hochschulrecht
 - Landeshochschulgesetze



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

Themen

- Definition
- Aktuelle Situation / Auswirkungen
- Nachteilsausgleiche / KMK-Empfehlung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- **Ansatzpunkte**



- **Individuelle Förderung / Unterstützung auch noch in der Ausbildung**
- **Nachteilsausgleiche**
 - **Änderung der Prüfungsbedingungen**
z.B. mündliche Prüfungen
- **Gewährung von Zeitverlängerungen**
bis zu 50 % der regulären Arbeitszeit
- **Differenzierte Leistungsbewertung**
- **selbstverständlicher Einsatz technischer Hilfsmittel**



- **Anpassung der Einstellungstests**
- **Berufliche Nach-Qualifizierung –**
 - Nutzung der Fachkompetenz durch berufliche Weiterbildung
- Schaffung einer **Unternehmenskultur**, die einen wertschätzenden Umgang mit Menschen mit „Beeinträchtigungen“ fördert.



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

Schließen Sie sich unserer WiB-Initiative an!



**Wegbereiter für
individuelle
Bildungschancen**



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

**Lassen Sie uns gemeinsam
Verantwortung übernehmen!**

**Vielen Dank für Ihre
Unterstützung**

Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V.

www.bvl-legasthenie.de

info@bvl-legasthenie.de